

Freitag, 24. Juli 2020

Holger Kreuttner
Pressesprecher

Telefon 07361 508-1433
holger.kreuttner@ksk-ostalb.de

Pressemitteilung

Junge Bankerin aus der Schweiz zu Gast bei der Kreissparkasse Ostalb

Im Rahmen des von der IHK Ostwürttemberg unterstützten Auszubildenden-Austauschprogramms Xchange ist die 19-jährige Leonora Radic aus Lugano im schweizerischen Tessin derzeit zu Gast bei der Kreissparkasse Ostalb. Radic arbeitet in ihrer Heimat bei der auf das Private Banking-Geschäft spezialisierten EFG-Bank SA und befindet sich in ihrem zweiten Ausbildungsjahr. Ihre Muttersprache ist, wie in der Südschweiz üblich, Italienisch. Deshalb soll ihr Aufenthalt auf der Ostalb vor allem der weiteren Verbesserung ihre Deutschkenntnisse dienen. Diese sind bereits jetzt fundiert, hat sie doch bereits seit der Grundschule regelmäßigen Deutschunterricht.

Radic: „Ich verstehe das allermeiste, wenn deutsch mit mir gesprochen wird. Mich selbst auf Deutsch auszudrücken will ich durch die vier Wochen hier bei der Kreissparkasse Ostalb verbessern. Dafür gibt es nichts Besseres als ganz viel mit Muttersprachlern zu kommunizieren.“ Ein Vorteil auf der Ostalb sei dabei, dass die Menschen hier fast Hochdeutsch reden - im Vergleich zum Schwyzerdütsch, das die Deutschschweizer zum Beispiel rund um die Bankenmetropole Zürich sprechen, sagt Radic mit einem Augenzwinkern. Denn auch Schwäbisch ist natürlich nicht ganz einfach zu verstehen und zu sprechen.



v.l.: Leonora Radic (sitzend) ist vom internationalen Xchange-Programm der deutschen IHK's und ihrer internationalen Partner genauso überzeugt wie Manuela Trinkhaus, Ausbildungsleiterin der Kreissparkasse Ostalb, Cornelia Kuhn-Funke von der IHK und der Sparkassenauszubildende Vlora Behluli

Bei der Kreissparkasse Ostalb wird die junge Schweizerin von Ausbildungsleiterin Manuela Trinkhaus und ihrer Patin Vlora Behluli, Auszubildende im zweiten Lehrjahr, betreut und begleitet. Auch die anderen Auszubildenden der Kreissparkasse kümmern sich während der vier Wochen um den Gast aus der Schweiz. So durchläuft Radic in dieser Zeit verschiedene Abteilungen, wie Personal, Omnikanalmanagement oder Kommunikation und hat in der Kundenhalle der Sparkassenhauptstelle Aalen auch Kundenkontakt, um die Arbeitsabläufe in einer großen, deutschen Regionalbank kennen zu lernen.



v.l.: Filialdirektor Markus Braunger begrüßt den Gast aus der Schweiz, Leonora Radic, gemeinsam mit Ausbildungsleiterin Manuela Trinkhaus, „Patin“ Vlora Behluli und der Xchange-Expertin bei der IHK, Cornelia Kuhn-Funke in der Kundenhalle der Sparkassen-Hauptstelle Aalen, einer der Ausbildungsstellen während ihres vierwöchigen Praktikums

Außerdem steht natürlich auch einiges an Freizeitprogramm auf dem Plan, immer mit dem Ziel, möglichst viel Deutsch zu sprechen. So ist Radic jeden Abend in der Aalener Innenstadt unterwegs, die sie mit ihren vielen Blumen und Blüten, den tollen Geschäften und Einkaufsmöglichkeiten, Cafés und Restaurants selbst im Vergleich zu ihrer Heimat am Luganer See sehr schön findet. Viel Spaß macht ihr das Shopping, auch wegen der im Vergleich zur Schweiz günstigeren Preise und des starken Franken.

Besonders beeindruckt war die junge Schweizerin von ihrem Besuch in Stuttgart, wo sie natürlich auf der Einkaufsmeile Königstraße unterwegs war aber auch ausgiebig das Mercedes-Benz-Museum besucht hat: „Ich liebe Mercedes. Wenn ich Anfang August wieder zurück zu Hause bin, mache ich

mit meiner Führerscheinausbildung, die ich wegen Corona unterbrechen musste, weiter. Und wer weiß, vielleicht fahre ich irgendwann selbst einmal einen schicken Flitzer aus Stuttgart-Untertürkheim.“

Eine solide und erfolgreich abgeschlossene Bankausbildung sowie gute Deutschkenntnisse seien für die Verwirklichung dieses Traums auf jeden Fall eine ausgezeichnete Grundlage meinten Ausbildungsleiterin Manuela Trinkhaus und die Xchange-Verantwortliche bei der IHK Ostwürttemberg Cornelia Kuhn-Funke übereinstimmend. Weitere Informationen zum Xchange-Programm gibt es bei der IHK Ostwürttemberg unter Tel. 07321/324158 oder per Mail an kuhn-funke@ostwuerttemberg.ihk.de.